

Zürich, 8. November 2023
Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Swiss Life wächst in den ersten neun Monaten 2023 weiter

- **Fee-Erträge: CHF 1,79 Milliarden (plus 5% in lokaler Währung)**
- **Prämieneinnahmen: CHF 15,5 Milliarden (plus 5% in lokaler Währung)**
- **Direkte Anlageerträge: CHF 2,99 Milliarden (Vorjahresperiode: CHF 2,88 Milliarden)**
- **SST-Quote per 30.09.2023: rund 205% (01.01.2023: 215%)**

«Swiss Life wächst sowohl im Versicherungsgeschäft als auch im Fee-Geschäft insgesamt weiter, auch in einem Umfeld verhaltener Immobilienmärkte», sagt Patrick Frost, Group CEO von Swiss Life. «Die Fee-Erträge in unseren ausländischen Versicherungssegmenten vermögen den Rückgang der Erträge von Asset Managers mehr als zu kompensieren, was auch im aktuellen Zinsumfeld die Resilienz des Geschäftsmodells von Swiss Life unterstreicht. Wir gehen davon aus, dass der Zinserhöhungszyklus zu einem Ende kommt und sich die Immobilienmärkte im Laufe des nächsten Jahres normalisieren werden. Mit dem Unternehmensprogramm «Swiss Life 2024» sind wir weiterhin gut unterwegs, um alle finanziellen Zielsetzungen der Gruppe zu erreichen oder zu übertreffen.»

Die Swiss Life-Gruppe konnte das Fee-Geschäft in den ersten drei Quartalen 2023 weiter ausbauen und erzielte insgesamt Fee-Erträge von CHF 1,79 Milliarden (Vorjahresperiode: CHF 1,74 Milliarden). Das Wachstum von 5% in lokaler Währung ist auf eigene und fremde Produkte und Dienstleistungen sowie auf das Beratungsgeschäft in Deutschland zurückzuführen, während Asset Managers weiterhin verhaltenen Immobilienmärkten ausgesetzt war. Die Gruppe erzielte in den ersten drei Quartalen Prämieinnahmen von CHF 15,5 Milliarden (Vorjahresperiode: CHF 15,0 Milliarden), ein Anstieg von 5% in lokaler Währung.

Im Heimmarkt **Schweiz** erzielte Swiss Life Prämien von CHF 8,0 Milliarden, was einem Wachstum von 2% entspricht. Die im teilautonomen Geschäft verwalteten Vermögen lagen per Ende September 2023 bei CHF 6,9 Milliarden (31.12.2022: CHF 6,2 Milliarden). Im Fee-Geschäft erwirtschaftete die Markteinheit Erträge von CHF 239 Millionen, ein Rückgang von 1% gegenüber

der Vorjahresperiode. Swiss Life in **Frankreich** verzeichnete Prämieinnahmen von EUR 5,1 Milliarden, ein Rückgang um 1%. Im Lebensgeschäft sanken die Prämien um 3%, wobei der Anteil anteilgebundener Lösungen mit 63% (Vorjahresperiode: 62%) weiterhin deutlich über dem Markt lag. Die Fee-Erträge stiegen um 15% auf EUR 359 Millionen. In **Deutschland** beliefen sich die Prämien auf EUR 1,0 Milliarden, ein Anstieg von 3%. Die Fee-Erträge konnten vor allem dank weiterem Wachstum bei den Beraterkanälen um 15% auf EUR 548 Millionen gesteigert werden. Die Markteinheit **International** verzeichnete Prämien von EUR 1,6 Milliarden und lag damit 63% über den ersten drei Quartalen 2022. Die Erträge im Fee-Geschäft konnten um 9% auf EUR 293 Millionen gesteigert werden. Das Wachstum in der Markteinheit International wurde insbesondere durch die Integration von elipsLife unterstützt.

Swiss Life Asset Managers erzielte in den ersten drei Quartalen 2023 im TPAM-Geschäft Nettoneugeldzuflüsse von CHF 8,4 Milliarden (Vorjahresperiode: CHF 6,0 Milliarden). Die verwalteten Vermögen lagen per Ende September 2023 bei CHF 112,2 Milliarden (31.12.2022: CHF 105,4 Milliarden). Insgesamt erwirtschaftete Swiss Life Asset Managers in den ersten drei Quartalen 2023 Fee-Erträge von CHF 664 Millionen (Vorjahresperiode: CHF 732 Millionen). Der Rückgang von 9% ist auf den Verkauf einer Tochtergesellschaft im vierten Quartal 2022, auf negative Währungseffekte sowie auf verhaltene Immobilienmärkte zurückzuführen. Das TPAM-Geschäft leistete einen Beitrag von CHF 427 Millionen (-7%).

Swiss Life erzielte in den ersten drei Quartalen 2023 direkte Anlageerträge in der Höhe von CHF 2,99 Milliarden (Vorjahresperiode: CHF 2,88 Milliarden). Die nicht annualisierte direkte Anlagerendite lag bei 2,1% (Vorjahresperiode: 1,8%). Swiss Life geht per 30. September 2023 basierend auf dem regulatorischen Solvenzmodell von einer SST-Quote von rund 205% aus. Damit lag die Solvenzquote oberhalb der strategischen Ambition von 140 bis 190%.

Wie bereits angekündigt, hat Swiss Life am 2. Oktober 2023 ein neues Aktienrückkaufprogramm gestartet. Das Programm im Umfang von CHF 300 Millionen läuft bis Ende März 2024.

Telefonkonferenz für Analysten und Investoren

Heute um 9 Uhr (MEZ) findet für Finanzanalysten und Investoren eine Telefonkonferenz mit Matthias Aellig, Group CFO, in englischer Sprache statt. Zudem steht auf der Webseite ein [Audio Webcast](#) zur Verfügung. Sämtliche Unterlagen zum Abschluss finden Sie online unter www.swisslife.com.

Einwahlnummer Europa: +41 (0) 58 310 50 00

Einwahlnummer UK: +44 (0) 207 107 06 13

Einwahlnummer USA: +1 (1) 631 570 56 13

Kennzahlen per 30.09.2023

	9M 2023	9M 2022	Veränderung (in Prozent)	Veränderung (in lokaler Währung)
Basis IFRS, ungeprüft				
Total¹ (Mio. CHF)				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	15 467	14 988	+3%	+5%
- Fee-Erträge	1 790	1 745	+3%	+5%
Zu den Geschäftseinheiten				
Schweiz (Mio. CHF)				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	7 963	7 834	+2%	-
- Fee-Erträge	239	241	-1%	-
Frankreich (Mio. EUR)				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	5 060	5 096	-1%	-
- Fee-Erträge	359	311	+15%	-
Deutschland (Mio. EUR)				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	1 049	1 014	+3%	-
- Fee-Erträge	548	476	+15%	-
International (Mio. EUR)				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	1 604	983	+63%	-
- Fee-Erträge	293	269	+9%	-
Asset Managers (Mio. CHF)				
- Fee-Erträge; davon TPAM	664 427	732 460	-9% -7%	- -
- Nettoneugelder TPAM	8 444	6 038	+40%	-
- Verwaltete Vermögen TPAM	112 226	105 379 ²	+6%	-

¹ Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen: Total einschliesslich Intersegment-Eliminationen von CHF -36 Mio. in 9M 2023 und CHF -32 Mio. in 9M 2022; Fee-Erträge: Total einschliesslich Segment Other und Intersegment-Eliminationen von CHF -286 Mio. in 9M 2023 und CHF -297 Mio. in 9M 2022

² Per 31.12.2022

Auskunft

Media Relations

Telefon +41 43 284 77 77
media.relations@swisslife.ch

Investor Relations

Telefon +41 43 284 52 76
investor.relations@swisslife.ch

www.swisslife.com

Folgen Sie uns auf X und LinkedIn

[@swisslife_group](#) / [Swiss Life Group](#)

Weitere Informationen

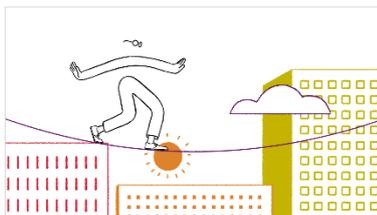
Alle unsere Medienmitteilungen finden Sie unter swisslife.com/medienmitteilungen

Swiss Life

Die Swiss Life-Gruppe ist ein führender europäischer Anbieter von umfassenden Vorsorge- und Finanzlösungen. In den Kernmärkten Schweiz, Frankreich und Deutschland bietet Swiss Life über eigene Agenten sowie Vertriebspartner wie Makler und Banken ihren Privat- und Firmenkunden eine umfassende und individuelle Beratung sowie eine breite Auswahl an eigenen und Partnerprodukten an.

Die Beraterinnen und Berater von Swiss Life Select, Tecis, Horbach, Proventus und Chase de Vere wählen anhand des Best-Select-Ansatzes die für ihre Kunden passenden Produkte am Markt aus. Swiss Life Asset Managers öffnet institutionellen und privaten Anlegern den Zugang zu Anlage- und Vermögensverwaltungslösungen. Swiss Life unterstützt multinationale Unternehmen mit Personalvorsorgelösungen und vermögende Privatkunden mit strukturierten Vorsorgeprodukten.

Die Swiss Life Holding AG mit Sitz in Zürich geht auf die 1857 gegründete Schweizerische Rentenanstalt zurück. Die Aktie der Swiss Life Holding AG ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (SLHN). Zur Swiss Life-Gruppe gehören auch verschiedene Tochtergesellschaften. Die Gruppe beschäftigt rund 10 000 Mitarbeitende und verfügt über ein Vertriebsnetz mit rund 17 000 Beraterinnen und Beratern.



[Unternehmensfilm von Swiss Life](#)

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Diese Publikation enthält spezifische in die Zukunft gerichtete Aussagen, wie etwa Aussagen, die die Begriffe «glauben», «voraussetzen», «erwarten» oder ähnliche Begriffe enthalten. Solche in die Zukunft gerichtete Aussagen können naturgemäss mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und weiteren wichtigen Faktoren verbunden sein. Diese können dazu führen, dass die Ergebnisse, Entwicklungen und Erwartungen von Swiss Life deutlich von denjenigen abweichen, die explizit oder implizit in den vorliegenden, zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Angesichts dieser Ungewissheiten wird der Leser darauf hingewiesen, dass es sich bei diesen Aussagen lediglich um Prognosen handelt, die nicht überbewertet werden sollten. Weder Swiss Life noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitenden oder externen Berater oder andere Personen, die mit Swiss Life verbunden sind oder in einem anderweitigen Verhältnis zu ihr stehen, geben ausdrückliche oder implizite Zusicherungen oder Gewährleistungen bezüglich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der in dieser Publikation enthaltenen Angaben. Swiss Life und die genannten Personen haften in keinem Fall für Verluste, die sich direkt oder indirekt aus der Weiterverwendung der vorliegenden Angaben ergeben. Ausserdem ist Swiss Life nicht verpflichtet, diese in die Zukunft gerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu verändern oder sie an neue Informationen, zukünftige Ereignisse, Entwicklungen oder Ähnliches anzupassen.